

Ausbildungsberuf:	Kaufmann/-frau im E-Commerce (24/1)
Prüfungsfach/-bereich:	Sortimentsbewirtschaftung und Vertragsanbahnung
Prüfungszeit:	90 Minuten
Erlaubte Hilfsmittel:	Nicht programmierbarer, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten
Zu beachten	Sind Anlagen beigefügt, können diese abgetrennt werden.
Verlangt	Alle Aufgaben

Aufgabe 1**(30)****Ausgangssituation**

Die FutureFood GmbH ist ein Start-Up Unternehmen in der Gründungsphase, das seinen Kunden/Kundinnen in Zukunft Fertig Mahlzeiten über einen Onlineshop anbieten möchte. Die Produkte im Shop sollen sich besonders durch ihre nachhaltige und faire Produktionsweise, sowie durch die Berücksichtigung von vegetarischen und veganen Lebensmittellalternativen auszeichnen. Um die Frische der Ware zu garantieren, erfolgt die Lieferung spätestens eine Woche nach der Bestellung.

Sie sind Auszubildende/Auszubildender als Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce im zweiten Ausbildungsjahr und unterstützen die Projektleitung bei ihren Entscheidungen und Aufgaben.

- 1.1 Derzeit wird bei der FutureFood GmbH die strategische Ausrichtung des Vertriebs diskutiert. 4
- 1.1.1 Die Gründer entscheiden sich für eine B2C-Lösung. 4
- ◆ Erläutern Sie den Begriff „B2C“.
 - ◆ Begründen Sie anhand von zwei Kriterien, weshalb sich die FutureFood GmbH für diese Vertriebsform entschieden haben könnte.
- 1.1.2 Erläutern Sie eine weitere Möglichkeit, wie der Vertrieb alternativ gestaltet werden könnte. 2
- 1.2 Im Gründungsprozess der FutureFood GmbH wurden vorläufige Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für das Unternehmen formuliert.
- 1.2.1 Der Webmaster der FutureFood GmbH lässt Ihnen einen Screenshot zur geplanten Einbindung der AGB in den Checkout-Prozess (Anlage 1) zukommen. 6
- Prüfen Sie mithilfe des Gesetzestextes (Anlage 2), ob der vorliegende Vorschlag rechtskonform umgesetzt wurde.
- 1.2.2 Sie erhalten einen Auszug aus den vorläufigen AGB der FutureFood GmbH (Anlage 3). 4
- Prüfen Sie mithilfe der Gesetzestexte (Anlage 2) die von der FutureFood GmbH formulierten AGB zu „Preise und Zahlung“ auf unzulässige Klauseln.
- 1.3 Bei der Festlegung der Zahlungsmöglichkeiten stehen der FutureFood GmbH verschiedene Optionen zur Verfügung. 6
- Nehmen Sie Stellung, für welche drei Zahlungsmöglichkeiten sich die FutureFood GmbH entscheiden sollte, indem Sie bei Ihrer Auswahl die Aspekte „Sicherheit für das Unternehmen“ und „Präferenz der Kundinnen und Kunden“ zugrunde legen.
- 1.4 Im Rahmen der weiteren Planungen für den Onlineshop diskutieren Sie mit Ihrem Projektleiter über die Bereitstellung der Finanzierungsmöglichkeit „Ratenkauf“ für die Produkte im Shop.
- 1.4.1 Erläutern Sie die Funktionsweise eines Ratenkaufs. 2
- 1.4.2 Nennen Sie je zwei Vorteile und zwei Nachteile des Ratenkaufs aus Sicht der FutureFood GmbH. 2
- 1.4.3 Ihr Projektleiter schlägt vor, bei Neukunden/Neukundinnen generell eine Bonitätsprüfung vorzunehmen. 2
- Führen Sie jeweils ein Argument pro und contra auf.